

# Anfrage



Kreis  
Bergstraße

**Vorlage Nr.:** 17-0730/1  
erstellt am: 06.12.2012

Abteilung: Personalmanagement  
Verfasser/in: Personalmanagement  
Aktenzeichen: L-1/3

## **Anfrage der SPD-Fraktion vom 30. November 2012 betreffend Personalkosten 2012/2013; hier: Beantwortung der Anfrage**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	07.12.2012	Ö	Kenntnisnahme
Kreistag	10.12.2012	Ö	Kenntnisnahme

### **Erläuterung:**

Die o.g. Anfrage der SPD-Fraktion wird wie folgt beantwortet:

### **Zu 1: Wie viele Stellen sind zur Zeit mit befristeten Verträgen, sogenannten Zeitverträgen, zurzeit in der Kreisverwaltung incl. aller Eigenbetriebe besetzt?**

Derzeit (Stand 01.12.2012) sind in der Kreisverwaltung Bergstraße incl. der 3 Eigenbetriebe insgesamt 44,60 Stellen mit befristeten Verträgen besetzt.

3,07 Stellen in Schulsekretariaten

1,0 Stellen im Bereich Bürgerservice und Presse, Vereine und Projektmanagement

3,32 Stellen im Jugendamt

2,0 Stellen im Bereich Straßenverkehrswesen

1,01 Stellen im Ausländer- und Migrationsamt

1,0 Stellen im Bereich Brand- und Katastrophenschutz

0,85 Stellen im Bereich Bauen und Umwelt

2,0 Stellen im Bereich Gesundheit, Veterinärwesen und Verbraucherschutz

2,58 Stellen im Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft

26,77 Stellen im Eigenbetrieb Neue Wege

1,0 Stellen im Eigenbetrieb Rettungsdienst

**Zu 2: Wie viele befristete Stellen gibt es, die nicht im Stellenplan des Haushaltsplans 2012 ausgewiesen wurden?**

Derzeit existieren in der Kreisverwaltung Bergstraße 16,81 befristete Vollzeitäquivalente (VZÄ), die nicht im Stellenplan 2012 ausgewiesen sind:

12,56 VZÄ im Rahmen des Umsteuerungskonzeptes des Jugendamtes

0,75 VZÄ im Ausländer- und Migrationsamt (Projekt „Integration braucht Partnerschaft“)

1,5 VZÄ im Bereich Finanz- und Rechnungswesen (Vollstreckungsdienst)

2,0 VZÄ im Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft („Sonderinvestitionsprogramm“)

**Zu 3: Wie hoch waren die Kosten für diese befristeten Stellen im Jahr 2012?**

Die Personalaufwendungen für die unter Ziffer 2 außerhalb des Umsteuerungskonzeptes des Jugendamtes genannten Stellen belaufen sich in 2012 voraussichtlich auf ca. 182.000 €. Die Personalaufwendungen 2012 im Rahmen des Umsteuerungskonzeptes des Jugendamtes werden in 2012 ca. 770.000 € betragen.

**Zu 4: Wie viele befristete Stellen sind geplant für das Haushaltsjahr 2013 für die Kreisverwaltung incl. aller Eigenbetriebe?**

Die Planung zum Stand 01.12.2012 für das Jahr 2013 beläuft sich auf die unter Ziffern 1 und 2 genannte Gesamtanzahl von befristeten Stellen.

**Zu 5: Wie viele befristete Verträge enden im Laufe des Jahres 2013?**

Derzeit sind 29 Arbeitsverträge mit Vertragsende im Laufe des Jahres 2013 befristet.

**Zu 6: Bei welchen davon ist geplant, diese in einen unbefristeten Vertrag zu verändern?**

Dies kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschließend mitgeteilt werden. Hierzu ist auch die Haushaltsgenehmigung abzuwarten. Grundsätzlich ist zu sagen, dass beabsichtigt ist, die Verträge von ehemaligen Auszubildenden zu gegebener Zeit zu entfristen.

**Zu 7: Wie viele befristete Stellen gibt es, die nicht im Stellenplan des Haushaltsplanentwurfes 2013 ausgewiesen wurden?**

Sh. Antwort zu Ziffer 2.

**Zu 8: Wie viele sogenannte Geringfügig Beschäftigte / 400 Euro Kräfte gibt es, die nicht im Stellenplan 2012 ausgewiesen wurden?**

Derzeit existieren 7 jeweils befristet abgeschlossene 400,-- €-Verträge:

- 1 Vertrag im Bereich Bürgerservice und Presse, Vereine und Projektmanagement
- 1 Vertrag im Bereich Organisation, EDV und zentrale Dienste
- 2 Verträge im Bereich Raumentwicklung, Landwirtschaft, Denkmalschutz
- 1 Vertrag im Jugendamt
- 2 Verträge im Bereich. Ordnungs- und Gewerbewesen

**Zu 9: Wie viele sogenannte Geringfügig Beschäftigte / 400 Euro Kräfte gibt es planmäßig, die nicht im Stellenplan 2013 ausgewiesen werden?**

Sh. Antwort zu Ziffer 8.